

**DER BUNDESMINISTER
FÜR UNTERRICHT UND KUNST**

Zl. 010.249 - Parl/73

Wien, am 19. Dezember 1973

An die
Kanzlei des Präsidenten
des Nationalrates
Parlament
1010 W i e n

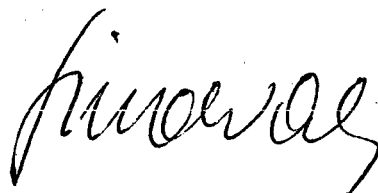
1471 / A. B.
zu 1461 / J.
Präs. am 21. Dez. 1973

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1461-J-NR/73, die die Abgeordneten MELTER und Genossen am 23. Oktober 1973 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Die gegenständliche parlamentarische Anfrage erfordert für eine vollständige Beantwortung eine sich über das gesamte Bundesgebiet erstreckende umfangreiche statistische Erhebung. In der zur Verfügung stehenden Zeit konnte seitens des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst nur ein Teil dieser statistischen Erhebungen durchgeführt werden, sodaß die noch fehlenden Teilantworten erst nach Vorliegen der eingegangenen Meldungen nachgereicht werden können. Diese Arbeiten werden voraussichtlich erst anfangs März 1974 abgeschlossen werden, eine vollständige Beantwortung der gegenständlichen Anfrage wird daher erst zu diesem Termin erfolgen können.

Zu den Punkten 1 und 2 der Anfrage darf auf die Tabellen 1 und 2, zu den Punkten 3 und 4 auf die Tabellen 3.1 bis 3.3 verwiesen werden.

Beilagen



Allgemeinbildende Pflichtschulen 1973/74
Überschreitung der Klassenschülerhöchstzahl, Kürzung des lehrplanmäßigen Unterrichts

Tabelle 1

Bundesland/Österreich	an Volksschulen				an Hauptschulen				an Sonderschulen				an Polytechnischen Lehrgängen							
	Klassen- zahl*	davon				Klassen- zahl	davon				Klassen- zahl	davon				Klassen- zahl	davon			
		mit mehr als 36 Schülern		mit Stunden- kürzungen			mit mehr als 36 Schülern		mit Stunden- kürzungen			mit mehr als 36 Schülern		mit Stunden- kürzungen			mit mehr als 36 Schülern		mit Stunden- kürzungen	
		abs.	in %	abs.	in %		abs.	in %	abs.	in %		abs.	in %	abs.	in %		abs.	in %	abs.	in %
Burgenland	835	6	0,72	-	-	512	19	3,71	-	-	27	-	-	-	-	59	2	3,39	-	
Kärnten	1 479	64	4,33	-	-	1 071	110	10,27	-	-	190	-	-	-	-	74	2	2,70	-	
Niederösterreich	3 363	302	8,98	-	-	2 740	210	7,66	1 034	37,74	445	93	20,90	-	-	243	15	6,17	95	
Oberösterreich	3 747	189	5,04	241	6,43	2 556	222	8,69	621	24,30	359	40	11,14	14	3,90	207	6	2,90	19	
Salzburg	1 092	60	5,49	5	0,46	878	47	5,35	21	2,39	126	22	17,46	-	-	66	2	3,03	-	
Steiermark	3 216	100	3,11	-	-	2 395	110	4,59	-	-	346	-	-	-	-	200	10	5,00	-	
Tirol	1 736	150	8,64	3	0,17	1 066	122	11,44	35	3,28	189	8	4,23	1	0,53	91	6	6,59	5	
Vorarlberg**	906	63	6,95	-	-	559	38	6,80	-	-	96	15	15,63	-	-	42	-	-	-	
Wien	2 111	80	3,79	-	-	1 197	31	2,59	-	-	567	3	0,53	-	-	100	1	1,00	-	
ÖSTERREICH	18 485	1 014	5,49	249	1,35	12 974	909	7,01	1 711	13,19	2 345	181	7,72	15	0,64	1 082	44	4,07	119	

1471/AB XIII. GP Antragsgebührenverfahren (gesamtes Original)

Quelle: Erhebung der Abt. I/1

* angeschlossene Sonderschulklassen wurden hier mitgezählt.
** Bericht noch nicht eingetroffen.

Tabelle 2

Mittlere und höhere Schulen 1973/74
Überschreitung der Klassenschülerhöchstzahl

Bundesland/Österreich	Allgemeinbildende höhere Schulen					Mittlere Anstalten der Lehrer- und Erzieherbildung					Mittlere und höhere kaufmännische Schulen							
	1972/73		1973/74			1972/73		1973/74			1972/73		1973/74					
	Klassen- zahl	davon mit mehr als 36 Schülern		Klassen- zahl	davon mit mehr als 36 Schülern		Klassen- zahl	davon mit mehr als 36 Schülern		Klassen- zahl	davon mit mehr als 36 Schülern		Klassen- zahl	davon mit mehr als 36 Schülern				
abs.		in %	abs.		in %	abs.		in %	abs.		in %	abs.		in %	abs.	in %		
Burgenland			184	10	5,43		5	-	-			46	13	28,26				
W. Burgenland																		
N. Burgenland																		
W. Tirol																		
W. Vorarlberg																		
W. Salzburg																		
W. Steiermark																		
W. Tirol																		
W. Vorarlberg																		
W. Wien			1 544	124	8,03		48	6	12,5			270	61	22,59				
ÖSTERREICH	5 262	753	14,40	5 564	520	9,35	163	10	6,13	181	20	11,05	1 178	248	21,05	1 366	250	18,30

Eindeutige Besserung der
Situation
(um 5,05 Prozentpunkte)

Situation neuer etwas
ungünstiger
(- 4,92 Prozentpunkte)

eindeutige Besserung
der Situation
(um 2,75 Prozentpunkte)

A H S 1973/74

Kürzung von Pflichtgegenständen (Stichtag 10.10.73)

=====

1. Nach Gegenständen: Zahl der betroffenen Klassen

Leibesübungen, Mädchen und Knaben	1180
Musikerziehung	429
Religion katholisch	182
Naturgeschichte	103
Handarbeit, Mädchen und Knaben	75
Bildnerische Erziehung	74
Instrumentalmusik	69
Deutsch	57
Physik	54
Mathematik	51
Geschichte und Sozialkunde	35
Chemie	32
Religion evangelisch	28
Latein	28
Philosophischer Einführungsunterricht	27
Englisch	22
Geographie und Wirtschaftskunde	16
Geometrisches Zeichnen	15
Französisch	5
Italienisch	3
Arbeitsgemeinschaft GeschS-Geographiew	1

21 Gegenstände 2486 Klassen^{x)}
 (Gesamtzahl d.Kl.: 5.564)

2. Nach Ländern:

	Zl. der betr. Schu.	Zl. der betr. Klassen ^{x)}	= % der Ges.zl. der Klassen ^{x)}	Zahl der betroff. Gg.stände
BEAn	1	2	3,44	1
B	0	0	--	0
K	13	471	121,39	13
N	14	245	28,42	13
O	26	402	50,38	14
S	13	74	24,26	8
St	19	394	46,46	13
T	17	417	104,77	11
V	12	344	176,41	17
W	20	137	8,97	6
Gesamt	134	2.486	44,68	--
Gesamtzahl 1973/74	296	5.564		

x) Diese Zahlen sind zum Großteil fiktiv, weil ein und dieselbe Klasse oft betroffen ist.

A H S 1973/74

Entfall und Kürzung von Pflichtgegenständen - in Klassen ausgedrückt

1. Nach Gegenständen: Zahl der betroffenen Klassen		= % der Ges.Kl.zl.
Leibesübungen, Mädchen und Knaben	1.229 Klassen	22,09
Musikerziehung	601	10,80
Handarbeit, Mädchen und Knaben	202	3,63
Religion katholisch	182	3,27
Bildnerische Erziehung	155	2,78
Naturgeschichte	142	2,55
Physik	101	1,82
Instrumentalmusik	101	1,82
Deutsch	57	1,02
Mathematik	51	0,92
Chemie	50	0,90
Religion evangelisch	47	0,85
Geschichte und Sozialkunde	41	
Latein	32	
Geometrisches Zeichnen	27	
Philosophischer Einführungsunterricht	27	
Englisch	22	
Geographie und Wirtschaftskunde	18	
Französisch	5	
Italienisch	3	
Arbeitsgem. Chemie/Physik	2	
Griechisch	2	
Arbeitsgem. Geschichte/Geographie	1	
23 Gegenstände	3.098 Klassen ^{x)}	55,68 ^{x)}

2. Nach Ländern:

	Zl d betr. Kln. ^{x)}	= % der Ges.zl. ^{x)}	Ges.zl. an Klassen
BEAn	2	3,44	58
B	0	-	184
K	477	122,94	388
N	292	33,87	862
O	506	63,41	798
S	79	25,90	305
St	430	50,71	848
T	580	145,73	398
V	555	284,62	195
W	177	11,58	1.528
Gesamt	3.098 ^{x)}	55,68 ^{x)}	5.564

^{x)} Diese Zahlen sind überwiegend fiktiv, weil ein und dieselbe Klasse oft betroffen ist.